

und Kohlberg von König Adolf und Albrecht, wie er sie schon auf Bitten Burkhardts von Ellerbach, älteren Bruders der beiden, zu Wien bestätigt hat (vgl. oben n. 22). 41

'Per d. Rud. de Hoemburg Rud. de Frideberg. R. Petrus scolasticus Lubuc.' Vidimus der Stadt Ulm von 1456.

1364 Dezember 24. Prag

weist die Stadt Ravensburg an, ihre nächste auf Martini fällige Reichssteuer an den Grafen Ulrich von Helfenstein, Landvogt in Oberschwaben, zu entrichten. 42

'p. dom. imperat. Io. Eystet.' Kopialbuch von 1605.

1365 Januar 14. Prag

weist die Stadt Reutlingen an, ihre nächste auf Martini fällige Reichssteuer von 400 Pfund Haller an Herzog Friedrich von Teck zu entrichten. 43

'p. dnm. imperat. Rud. de Frideberg. R. Petrus scol. Lub.' Orig., Maj.-Siegel abgeg.

1365 Februar 5. Prag

erneuert dem Grafen Heinrich von Montfort die seinem Vater Grafen Wilhelm von Montfort erteilte eingerückte Lehen- und Pfandschaftsbestätigung von 1348 Januar 30. (B.-H. n. 593). 44

'per dnm. cancellarium Güntherus Tokler de Babenberg. R. Petrus scolast. Lubuc.' Orig., Maj.-Siegel.

1365 April (17.) Mergentheim

nimmt den Abt des Benediktinerklosters Neustadt Würzburger Diözese unter seine geheimen Kapläne und sein Hofgesinde auf und verleiht ihm die Rechte dieser Stellung, insbesondere ihm und seinem Kloster den ausschliesslichen Gerichtsstand vor dem König oder dessen Hofmeister. — Mit 1365 nach Ostern, Wochentag ausgelassen, vermutlich Donnerstag. 45

Abschrift in der Breitenbachschen Sammlung.

1365 August 20. Sulzbach

befiehlt dem Grafen Eberhard von Württemberg und Grafen Ulrich, seinem Sohn, die Schirmung des Klosters Murrhardt mit Leuten und Gütern (verschieden von B.-H. n. 4207). 46

'p. dnm. imperatorem Guntherus de Babenberg'. Abschrift.